

gegründet wird. Natürlich fällt nicht der kleinste Teil des Ruhmes auf die energische und unternehmende Besitzerin selbst zurück, die der beste und getreueste Nachfolger des Gründers dieses großen Verlagshauses ist, der sich hätte finden lassen können. Auch seitens der großen News Companies, wie der in Nr. 59 d. Bl. erwähnten American News Co. und der damit in Verbindung stehenden International News Co. in New-York, Western News Co. in Chicago, New Orleans News Co. etc., auf die alle amerikanischen Zeitschriften zum größten Teil angewiesen sind, genießt wohl niemand in der amerikanischen buchhändlerischen und speziell Zeitungs-Welt, größeres Vertrauen als Frank Leslie.

Das an der Ecke von Park Place und College Place in New-York gelegene Frank Leslie'sche Riesenetablissement ist ein Muster technischer Vollkommenheit in jeder Beziehung. Außer den Räumen für Redaktion, Expedition und den Zeichenstuhl befinden sich in dem großen Gebäude die Druckerei, Binderei, Graviranstalt und Elektrotypieranstalt, und es giebt wohl keine in diese Fächer einschlagende technische Erfindung der Neuzeit, die hier nicht sofort Anwendung fände. Die Zahl der in Frank Leslie's Publishing House Angestellten beträgt über 400; an artistischen Mitarbeitern (Photographen inbegriffen) weisen die Bücher nicht weniger als 696 auf. Die Gesamtauflage der Wochen- und Monatschriften zusammen beträgt über 250 000, und das Quantum des im verfloffenen Jahre verbrauchten Papiers erreichte die hübsche Zahl von 24109 Ries. In den zwei Maschinensälen laufen 16 Pressen, getrieben von einem Motor von 150 Pferdekraften. In der Statistik des Verbrauchs von Druckerschwärze steht Frank Leslie an dritter Stelle; der Verbrauch von Buchholz beläuft sich auf circa 3000 □ Zoll pro Woche; der durchschnittliche Satz pro Woche wird nach circa 1500 000 »m« gerechnet, und die Anzahl der in den 5 großen Holzschnidesälen aufbewahrten Originalholzschnitte und Platten beträgt über 175 000.

Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

Centralblatt für Bibliothekswesen. Hrsg. v. Dr. O. Hartwig. V. Jahrgang. 8. Heft (August 1888). 8°. S. 343-382. Leipzig, Harrassowitz.

Inhalt: Ein Bücherfund in Bobbio von Oscar von Gebhardt. — Eine Notiz über Kapseln zur Aufbewahrung des Blätterkatalogs von Herm. Haupt. — Murbacher Bibliothekskataloge von

Dr. R. Busch. — Testamentarische Ueberweisung einer Handschrift an die Universität von Orléans zu abwechselnder Benutzung seitens der Baccalaurei der Diocese von Sens aus dem Jahre 1391 von O. von Heinemann. — Weitere in Folge der Ausstellung des heiligen Rockes um das Jahr 1512 gedruckte Trierer Heiligthumsbücher von Stephan Beissel. — Recensionen und Anzeigen. — Mittheilungen aus und über Bibliotheken. — Vermischte Notizen. — Neue Erscheinungen auf dem Gebiete des Bibliothekswesens. — Antiquarische Kataloge. — Personalnachrichten.

Deutsche Buchhändler-Akademie. Hrsg. v. Hermann Weißbach. V. Bd. 6. Heft. 8°. S. 257-304. Weimar, Weißbach.

Inhalt: Ch. F. D. Schubart. Ein schwäbischer Dichter aus dem vor. Jahrh. Von Th. C. — Lessing und Bode als Buchhändler. — Unsere Volkslitteratur (Schluß). — Die Einweihung des Deutschen Buchhändlerhauses zu Leipzig. Von Ed. Zernin. — Zwanglose Rundschau.

Export-Journal. Vol. I. No. 12. Juni 1888. 4°. S. 353-388. Leipzig, Hedeler.

Inhalt: Neue Erscheinungen. — Französische Bibliographie des ausserfranzösischen Sprachgebiets 1887 von P. E. Richter, Bibliothekar an der Kgl. Bibl. in Dresden (Forts.). — Maschinen und Einrichtungen für die Buchgewerbe von W. H. Uhland (Forts.). — Schilderungen berühmter Geschäftshäuser. X. L. Prang & Co. in Boston. — Die buchhändlerische und buchgewerbliche Fachpresse auf der Leipziger Ausstellung (Forts.). — Buchgewerbliche Zölle. IV. Rumänien (Schluss). — Der internationale Verband zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst (Forts.). — Fachzeitschriften. — Patentliste. — Firmenverzeichnis. — Ausstellungen. — Vereinswesen. — Post- und Zollnachrichten. — Kleinere Mittheilungen. — Anzeigen.

Verlags-Katalog von Julius Springer in Berlin. Nachtrag 1886-1888. (enth. die seit Juli 1886 erschienenen oder vollständig gewordenen Werke.) Abgeschlossen Juli 1888. 8°. 32 S.

Schriften-Atlas. Von Ludwig Bejendorfer. Heft 7-12 zu je 8 Tafeln. Fol. Stuttgart, Julius Hoffmann.

Personalnachrichten.

Jubelfeier. — Einem Würzburger Blatte entnehmen wir die folgende Mittheilung:

Ein ehrendes Jubiläum feierte am 4. d. M. im engeren Kreise Herr Leonhard Hollenstein, Prokurist der Firma F. A. Bucher, der an diesem Tage mit Stolz auf eine 25jährige Thätigkeit im Bucher'schen Geschäfte zurückblicken konnte. Die vielen Glückwünsche und Geschenke, die demselben von auswärtigen Verlegern wie aus hiesiger Stadt zugehen, sind der beste Beweis für die Achtung, der sich Herr Hollenstein in weiten Kreisen erfreut. Möge es dem pflichterfüllten Jubilar vergönnt sein, auch sein goldenes Jubiläum im genannten Geschäfte in voller Gesundheit feiern zu können.

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Korporationen. Stammrolle.

[40904] In die Stammrolle bitten wir nachzutragen, da versehentlich vergessen wurden:
Braunschweig: Fischer & Mohr (G. zu Putlitz),
Goslar: Ludwig Koch,
Helmstedt: F. Richter,
Hildesheim: Ludwig Steffen,
Holzminden: C. C. Müller'sche Buchh.

Der Vorstand
des Verbandes Hannover-Braunschweig.
I. A.: Th. Fuendeling.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[40905] Leipzig, 6. Aug. 1888.
Aus dem Kommissions-
Berlage von Th. Grieben (L. Fernau)

ging in meinen Verlag über*)

Rundschrift-Verzierungen

zum Gebrauche für Jedermann.

Entworfen, autographirt und herausgegeben von

Franz Wachsmuth,

Kalligraph.

Zweite Auflage.

Preis 1 M 20 S ord., 90 S netto,
80 S bar.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

G. A. Glocner.

*) Wird bestätigt. L. Fernau.

[40906] Leipzig, 1. August 1888.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen mitzutheilen, dass wir unseren Sohn und Neffen Herrn Alfred Kröner, seitherigen Prokuristen unserer Firma

Ernst Keil's Nachfolger

als Teilhaber in dieselbe aufgenommen haben.
Hochachtungsvoll

Adolf Kröner.
Paul Kröner.

Verkaufsanträge.

[40907] Wegen Verlagsänderung ist ein angesehenes, seit einer Reihe von Jahren bestehendes periodisches Unternehmen, welches bei kleinem Arbeitsaufwand eine angemessene sichere Einnahme bietet und besonders passend wäre für Verleger mit eigener Druckerei oder für Herren, welche sich etablieren wollen, unter günstigen Bedingungen dem Verkauf ausgesetzt.

Ernstliche Kaufliebhaber wollen ihre Anfragen unter # 28454 bei der Geschäftsstelle des B.-V. niederlegen.

[40908] Sehr günstiges Angebot. — Eine Leihbibliothek, ca 6000 Bde., geb., soll für den billigen Preis von 15 S pro Band verkauft werden. Katalog bitten zu verlangen.
Hamburg.

Denischel & Müller.

[40909] Ein altes solides Sortiment einer Stadt der Rheinprovinz, mit einem Umsatz von circa 27000 M u. einem Lagerwert von circa 8500 M ist billig sofort zu verkaufen.

Offerten unter S. P. # 44. befördert Herr F. Boldmar in Leipzig.